

Endzeit!

Segen oder Fluch hat Gott uns vorgelegt;
wir dürfen wählen, noch ist es nicht zu spät.
Nahe ist der Tag, der große Tag des HERRN,
dann wird Sein gerechtes Urteil gefällt.

Für die, die sich Gott in Buße und Umkehr genaht,
kommt Er als starker Retter, wie Sein Wort uns sagt.
Sie hatten Seiner Gnade sich im Glauben unterstellt
und dürfen nun erfahren, wie treu Er sich zu ihnen stellt.

Wenn wir auch durch Trübsal und Prüfungen gehn,
wir dennoch Seine bewahrende Macht dürfen sehn.
Kraft reicht Gottes Geist uns dar, Treue zu bewahren
in guten und in schweren Tagen. –

Ein „Wehe“ gilt dem, der Unheil geplant,
nach Frevel sinnt, wenn der Morgen tagt,
wer tief verbirgt, Böses führt aus
und denkt: Keiner findet es heraus.

„Wehe“ dem, der Bündnisse eingeht, die Gott nicht gewollt,
dazu dem Vater im Himmel ohne Ursache grollt.
Vor Gott ist alles licht und offenbar;
der Schöpfer fordert von uns Rechenschaft fürwahr!

Er wird ein schneller Zeuge sein;
Böses Er richtet, bricht plötzlich herein.
Es ist uns geboten, den Schöpfer zu ehren
und der Versuchung des Bösen zu wehren.

Im Namen Jesu und der Kraft des Geistes wir überwinden,
durch das Blut Jesu Christi Befreiung wir finden.

Unser Fundament muss JESUS sein
und nur JESUS allein!

Kein anderer Name ist uns unter dem Himmel gegeben,
darin wir selig werden und leben,
als nur der Name

--- J E S U S ---

(nach Apostelgeschichte 4,12).

Im Himmel ist ein Platz für dich,
eile herbei und spüte dich!

Willst du denn dieser Gnade wehren
und dich im Irdischen ohne Hoffnung verzehren?

Niemand kann geben, was Jesus dir gibt.

Ewiges seliges Leben ist nur bei Dir, Herr Jesus Christ!

Seit ich ging, um Dich zu suchen,
seit ich unterm Kreuz Dich fand,
ist die Brücke abgebrochen,
die mich mit der Welt verband.
Knüpfe, HERR, das Band stets fester,
das mich Dir verbunden hält.
Hinter mir sei keine Brücke,
die zurückführt in die Welt! (Zeitgeist)
Johanson Datman (1856–1932)

Zur Ehre Gottes!

Inge Maurer, 5. August 2023

Anhang

Jesaja 9,5–6

Denn ein Kind ist uns geboren, ein Sohn uns gegeben, und die Herrschaft ruht auf seiner Schulter; und man nennt seinen Namen: Wunderbarer Ratgeber, starker Gott, Vater der Ewigkeit, Fürst des Friedens. Groß ist die Herrschaft, und der Friede wird kein Ende haben auf dem Thron Davids und über seinem Königreich, es zu festigen und zu stützen durch Recht und Gerechtigkeit von nun an bis in Ewigkeit. Der Eifer des HERRN der Heerscharen wird dies tun.

Dies ist zunächst eine Verheißung für Israel; danach aber gilt sie allen Menschen, die sich herzurufen lassen. Wohl dem Menschen, dessen Name im Buch des Lebens steht! Gott will, dass keiner verloren geht und alle sich zur Buße wenden und sich Seiner Gnadenherrschaft unterstellen.

Denn jeder, der den Namen des HERRN anruft, wird errettet werden (Römer 10,13).

Ja, die Gnadenerweise des HERRN sind nicht zu Ende, ja, sein Erbarmen hört nicht auf, es ist jeden Morgen neu. Groß ist deine Treue (Klagelieder 3,22–23).